

25 Geschichten

Von Tweetl

Kapitel 5: Trennung

Teil: 5/25

Thema: Trennung

Pairing: Yamato x Taichi | Taichi x Yamato

„Trennung“

Trennungen.

Sie sind schmerzhaft.

Können manchmal zum Guten, manchmal aber auch zum Schlechten sein.

Freude bringen sie sicherlich nie hervor.

Schmerzen eher.

Und Verzweiflung, Wut, Tränen.

Unsere Trennung...

Wir waren nie zusammen, denn nur ich habe Gefühle für dich gehegt und hege sie immer noch – leider...

Du hast Familie... Eine Freundin und drei Kinder – das dritte kam gerade mal vor fast drei Monaten – am 10. Februar – zur Welt.

Ich sah dein Kleines nur auf einem Bild..., aber es sah für mich so aus, als hätte es deine Lippen. Ebenso sah es einfach nur süß – wie alle Babys anscheinend – aus und... tut mir leid, vollkommen in dem, was sie war und ist.

Dies weiß ich zwar nicht – mit den Lippen – weil ich deine Freundin noch nie sah – ob es zum Glück ist, weiß ich nicht – aber sie [die Lippen] sahen für mich so aus... So sanft, groß und... einfach nur so, wie ich deine gerne Küssen würde.

Würde... gerne. Nicht darf. Nie.

Diese Trennung...

Sie stand nie wirklich zwischen uns statt..., aber in meinem Herzen hat sie große

Spuren hinterlassen. Denn ich glaube, du weißt, was ich für dich fühle und dabei darf ich gar nichts für dich fühlen.

----- Ende -----

Anmerkung:

Das, was ich hier aufgeschrieben habe, ist genau das, was ich zur Zeit durchmache. Es ist so etwas wie „Mein Schüler und der Tod“. Es soll das gleiche ausdrücken. Den gleichen Schmerz – auch wenn es wahrscheinlich nicht so herauskommen wird, wie es meine Meinung ist – aber es ist wegen der gleichen Person. Und es tut weh.